

Intention und Umsetzung des HVG-Bewässerungsprogramms

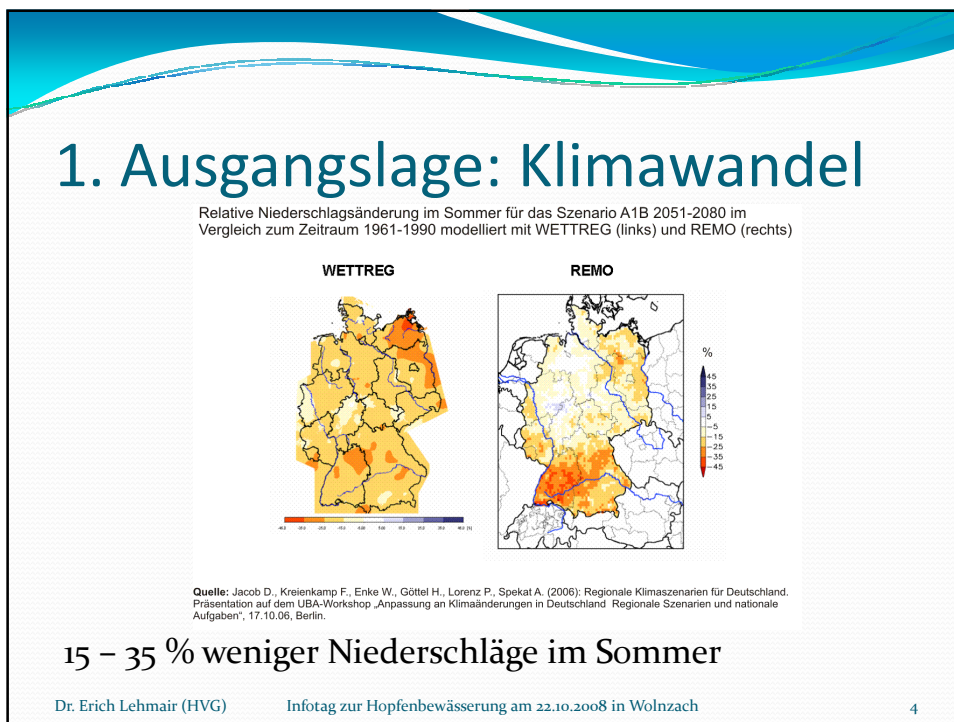
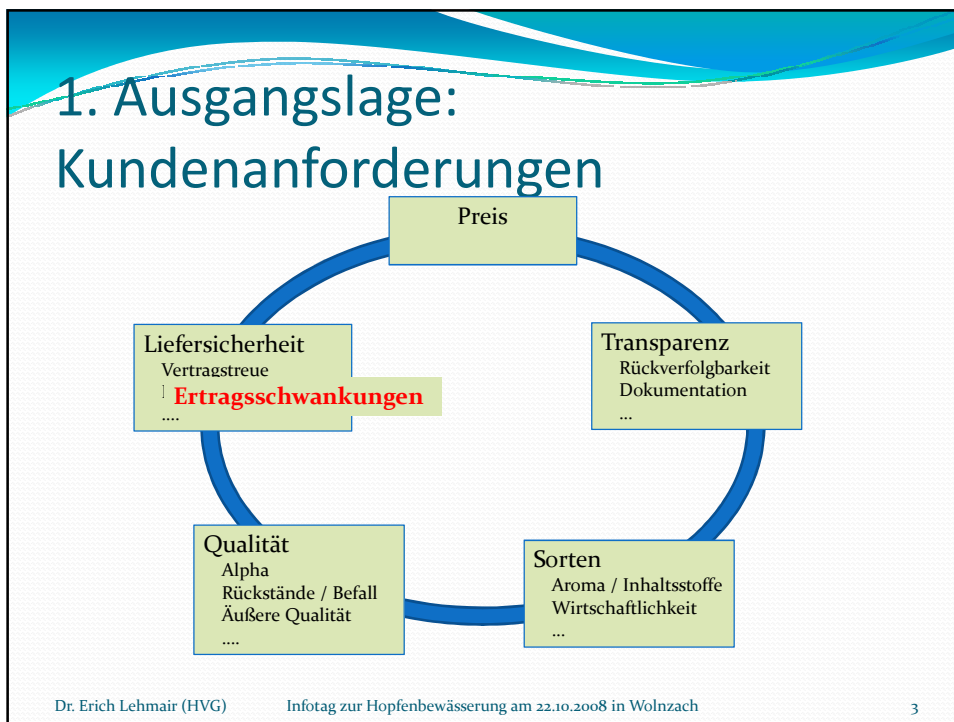
Vortrag am 22. Oktober 2008
in Wolnzach



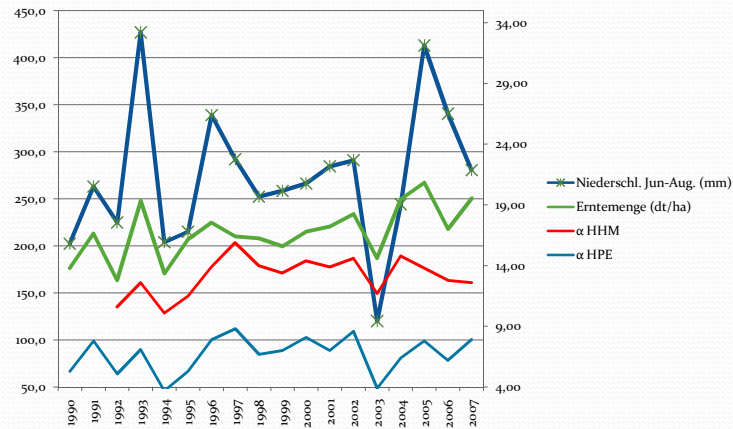
Dr. Erich Lehmailr

Agenda

- Ausgangslage
- Bisheriger Ablauf (in der Hallertau)
- Weiteres Vorgehen



1. Ausgangslage: Ertragsabhängigkeit



Dr. Erich Lehmail (HVG)

Infotag zur Hopfenbewässerung am 22.10.2008 in Wolnzach

5

2. Bisher: HVG Programm

- 22. Januar 2008: Förderprogramm der HVG
- Nur Tröpfenschläuche
- 2.000,- €/ha
- Anmeldungen: ca. 5.380 ha

Elbe-Saale: 930
Hallertau: 4.290
Tettang: 160

- Ziel: 3.000 ha
- Laufzeit: 2008 – 2010
- AFP für Wasserbeschaffung möglich

Dr. Erich Lehmail (HVG)

Infotag zur Hopfenbewässerung am 22.10.2008 in Wolnzach

6

2. Bisher:

Hydrogeologisches Gesamtkonzept

Bis Ende Juli 08:

- **in Abstimmung mit WWA durch Dr. Prösl erstellt**
- **Erfassung der Grundwasser in der Hallertau**
- **Vorschlag / Anfrage an WWA zur Nutzung**
- **Stand: fertig gestellt**

Nacharbeit bis Oktober 08:

- **Erfassung der Hopfenflurstücke mit möglicher Wassererschließung**
- **Stand: Ende Okt. 08 fertig**

2. Bisher: Erfahrungen

- **Pflanzerkritik zur Beihilfeverwendung**
- **Planerische Vorarbeiten für die Genehmigungsbehörden nehmen sehr viel Zeit in Anspruch**
- **Anbieterfirmen sind bereits (sehr) aktiv geworden**
- **Teilweise haben zusätzlicher Pflanzer Interesse bekommen**

3. Weiteres Vorgehen

Hilfestellung bei der Programmumsetzung

- Weiterhin Abstimmung mit WWA
- Beratung der Pflanze

Nachmeldungen

- Derzeit nicht möglich
- Prüfung / Entscheidung spätestens im Herbst 2009

Hoffnung:

- „Große“ Realisierung in 2009